TECHNISCHE UNIVERSITÄT WIEN
VIENNA UNIVERSITY OF TECHNOLOGY

MITTEILUNGSBLATT

Jahr 2008
12. Stück
04.06.2008

Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

---

138. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002

139. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002

140. Richtlinien betreffend "EU-Bildungs- und Hochschulmanagementprojekte" - Festlegung der Vorgehensweise

141. CENTROPE - Stipendium der Akademisch-sozialen Arbeitsgemeinschaft Österreichs für Studenten/innen an der Technischen Universität Wien; Ausschreibung 2008

142. Mobilitätsstipendium der Akademisch-sozialen Arbeitsgemeinschaft Österreichs für Studenten/Studentinnen bzw. Absolventen/Absolventinnen des Doktoratsstudiums an der Technischen Universität Wien; Ausschreibung 2008

143. Bestellung zum Vorstand des Instituts für Computertechnik

144. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

- **144.1. betreffend Stiftung "Förderung junger SüdtirolerInnen im Ausland"**
- **144.2. betreffend EU-Job Information des Bundeskanzleramtes**
- **144.3. betreffend wissenschaftlicher Förderpreis der Wiener Umweltschutzabteilung - MA 22**

145. Einsetzung von Habilitationskommissionen

146. Ausschreibung freier Stellen

146.1. Zentraler Informatikdienst (ZID)
146.2. Continuing Education Center (Weiterbildungszentrum)
146.3. Fakultät für Bauingenieurwesen
146.4. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
146.5. Fakultät für Physik
146.6. Fakultät für Informatik

---

138. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs.2 UG 2002 erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgenden Links verfügbar

Gesamtliste aller jemals erteilten Bevollmächtigungen (Projektleiter/innen)
https://tuwis.tuwien.ac.at/ora/tuwis/bokudok/projekt_vollmachten.vollmachtliste
Liste aller aktuellen Bevollmächtigungen (Projekt noch nicht abgeschlossen)
https://tuwis.tuwien.ac.at/ora/tuwis/bokudok/projekt_vollmachten.vollmachtliste?v_filter=aktiv

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y e.h.

139. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002 ist unter http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/rechtsabt/downloads/Vollmachten_28.pdf verfügbar.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y e.h.

140. Richtlinien betreffend "EU-Bildungs- und Hochschulmanagementprojekte" - Festlegung der Vorgehensweise

(Beschlossen durch das Rektorat am 22.April 2008).
Grundsätzliches:

1.) Der Abschluss von Verträgen obliegt gemäß der Geschäftsordnung des Rektorats dem Vizerektor für Außenbeziehungen.

2.) Es ist zu unterscheiden zwischen einem Hauptvertrag (die TU-Wien tritt als Koordinator/Kontaktor auf) und einem Konsortialvertrag (die TU-Wien tritt als Partnerin auf).

3.) Die Projektmittel, welche der TU Wien zukommen, werden über das Globalbudget (§ 28 UG 2002) abgewickelt. Falls die TU Wien als Koordinator/Kontraktor auftritt, werden die Projektmittel für Partner über durch den/die Projektleiter/in zu eröffnende Treuhandkonten geführt.

4.) Struktur und Organisation ähneln jener von EU-Forschungsprogrammen, d.h
* Projektkoordinator/kontraktor verwaltet die Projektmittel für ein Projektkonsortium
* 1-3 jährige Laufzeit
* Ratenzahlungen durch die EU-Kommission, 20% Förderung nach Projektende
* jährliche Projektberichte und Abrechnungen an EU-Kommission (Büros)

4.) Es können studienrechtliche Aspekte des hoheitlichen Bereiches nach UG 2002 betroffen sein, insbesondere
*Entwicklung von Lehrplänen oder Lehrmodulen
*Anerkennung von Prüfungen gem. § 78 Abs. 1 und 5 UG 2002,
*Modifikationen im Zulassungsverfahren (§ 61 Abs. 5, § 63 Abs. 5 und 6 UG 2002),
*Errichtung von Doppeldiplom-Programmen gem. § 54 Abs. 10 UG 2002 (Zuständigkeit des Senats),
* Verleihung akademischer Grade aufgrund eines Doppeldiplomprogrammes gem. § 87 Abs. 5 UG 2002.
Festgehalten wird, dass die studienrechtlichen Voraussetzungen für die Durchführung der Kooperationen nach Möglichkeit über individuelle Studien gem. § 55 UG 2002 und nicht über Studienplanänderungen gelöst werden sollen. Diesfalls besteht eine Zuständigkeit des Vizerektors für Lehre sowie (beratend) der fachlich zuständigen Studienkommission (§ 1 Abs. 1 Z 1 des Satzungsteiles "studienrechtliche Bestimmungen").

Vorgehensweise:
Erste Anlaufstelle ist das Außeninstitut - Internationale Bildungskooperationen E 0151, welches den Vertrag einer vorläufigen Prüfung unterzieht und, erforderlichenfalls unter Berücksichtigung von 1.) s.u., mit einem Kommentar versehen an den Vizerektor für Außenbeziehungen übersendet.

1.) (Fakultativ) falls erforderlich wird eine Stellungsnahme der Rechtsabteilung (v.a. studienrechtliche Agenden) sowie im Falle der notwendigen Erstellung eines neuen Studienplanes (Doppeldiplomprogramm) auch des Senats eingeholt, wenn bereits im Projektantrag die Akkreditierung bzw. Vergabe von Diplomen schriftlich durch den Rektor oder das studienrechtliche Organ bestätigt werden muss.
Die Beschlussfassung über ein neues Curriculum (Doppeldiplomprogramm) obliegt dem Senat.

2.) Der Vertrag ist durch den Vizerektor für Außenbeziehungen zu unterzeichnen.

3.) Der Vizerektor für Außenbeziehungen bevollmächtigt in jedem Fall eine/n Projektkoordinator/in gem. § 28 UG 2002, welche/r den Eintrag in die Projektdatenbank vornimmt. Hierbei ist die Eingabemaske für EU-Bildungs- und Hochschulmanagementprojekte zu verwenden.

4.) Das Sekretariat des Vizerektor für Außenbeziehungen übermittelt das Original des Vertrages an die Universitätsverwaltung, Kanzlei, zur Vergabe einer GZ und zur Ablage; weiters eine Kopie an das Außeninstitut - Internationale Bildungskooperationen E 0151.

5.) Das Außeninstitut Internationale Bildungskooperationen E 0151 schließlich sendet je eine Kopie an den/die Projektleiter/in sowie an die Abteilung Controlling, welche eine Innenauftragsnummer (Globalbudget) vergibt und diese in die Projektdatenbank einträgt.
Aktuelle Liste der Programme:
ALFA
ALBAN

ASIA-Link
ASIA Pro-Eco
AUNP (EU-ASEAN University Network Programme)
CEEPUS
ELearning
ERASMUS
ERASMUS MUNDUS
EU-AKP-Countries
EU-Australia
EU-Canada
EU-India
EU-New Zealand
EU-USA
GRUNDTVIG
LEONARDO da Vinci
SOKRATES-Comenius
SOKRATES-Erasmus
SOKRATES-Grundtvig
SOKRATES-Minerva
SOKRATES-Thematische Netzwerke
TEMPUS-Cards
TEMPUS-Meda
TEMPUS-Tacis
Andere

Für das Rektorat:
Der Vizerektor für Außenbeziehungen:
Dr. H. K a i s e r

141. CENTROPE - Stipendium der Akademisch-sozialen Arbeitsgemeinschaft Österreichs für Studenten/innen an der Technischen Universität Wien; Ausschreibung 2008

Die ASAG gewährt für das Studienjahr 2008/09 einen Betrag von EUR 5.000,-- für einen einsemestrigen Studienaufenthalt im Rahmen eines Masterstudiums (4./5. Jahr eines Diplomstudiums) an einer universitären Einrichtung in der CENTROPE - Region (Polen, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Slowenien, Kroatien, Serbien).

Bewerbungen sind bis 01. Juli 2008 zu richten an:

Büro des Vizerektors für Außenbeziehungen unter Beischluss folgender Unterlagen

* Lebenslauf und Motivationsschreiben
* Studienverlauf inklusive Studienleistungen
* Angabe der geplanten Studien und Benennung der universitären Einrichtung

Bevorzugt werden Anträge für Studien an einer Partneruniversität der Technischen Universität Wien.

Der Vizerektor für Außenbeziehungen:
Dr. H. K a i s e r

142. Mobilitätsstipendium der Akademisch-sozialen Arbeitsgemeinschaft Österreichs für Studenten/Studentinnen bzw. Absolventen/Absolventinnen des Doktoratsstudiums an der Technischen Universität Wien; Ausschreibung 2008

1) ALLGEMEINES
Die Akademisch-soziale Arbeitsgemeinschaft Österreichs stellt für das Jahr 2008 einen Betrag von EUR 14.600,-- zur Verfügung, um zwei Studenten/innen bzw. Absolventen/innen des Doktoratsstudiums an der Technischen Universität Wien eine mindestens dreimonatige Tätigkeit an einer wissenschaftlichen oder wirtschaftlichen Einrichtung im Ausland zu ermöglichen. Dabei sollen vor allem Wissens- und Ausbildungsbereiche erschlossen werden, die es in Österreich nicht gibt, mit dem Ziel, neue Erkenntnisse für Österreich nutzbar zu machen.

2) VORAUSSETZUNGEN

* Hervorragende Bewertung von Diplomarbeit bzw. Dissertation,
* Vorlage einer detaillierten Projektplanung mit Angabe der voraussichtlichen Dauer und Kosten (Finanzierungsplan im Internet abrufbar unter :
https://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/tuwien/docs/news/ASAG_Finanzierungsplan_2008.pdf)
* Vorlage der Beschreibung des bisherigen Studienverlaufs mit Angabe bisheriger Leistungen,
* Übergabe eines kurzen schriftlichen Berichts über die Tätigkeit nach Beendigung des Aufenthalts an die ASAG, sowie die Bereitschaft allenfalls zusätzlich einen kurzen für Nichtfachleute gedachten Vortrag vor der ASAG zu halten,
* Nachweis einer unzureichenden anderweitigen Finanzierung.

3) BEWERBUNGSFRIST

Die Bewerbung ist im Büro des Vizerektors für Außenbeziehungen, Hauptgebäude, Stiege 3, 1.Stock, bis 01.Juli 2008 einzubringen.

4) ZUERKENNUNG DES STIPENDIUMS

Über die Zuerkennung des Mobilitätsstipendiums entscheiden die Dekane der einzelnen Fakultäten, ein Vertreter der Akademisch-sozialen Arbeitsgemeinschaft Österreichs und der Rektor mit einfacher Stimmenmehrheit. Die Hälfte des Stipendiums wird vor Antritt der Reise ausbezahlt, die zweite Hälfte nach Vorlage und Annahme des Berichts über den Auslandsaufenthalt.

Der Vizerektor für Außenbeziehungen:
Dr. H. K a i s e r

143. Bestellung zum Vorstand des Instituts für Computertechnik

Der Dekan der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik hat mit Wirkung vom 1. Juli 2008 bis 31. Dezember 2008 Herrn Univ.-Prof. Dr. Christoph GRIMM zum Leiter (Institutsvorstand) des Instituts für Computertechnik E 384 bestellt.

Der Dekan:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

144. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum der Fakultäten für Informatik, Mathematik und Geoinformation, Physik und Technische Chemie, Herr Heinz-Dieter HUEMAYER, Tel.: 58801-10002
Dekanat für Architektur und Raumplanung, Frau Tamara HORWATH, Tel.: 58801-25005
Dekanat für Bauingenieurwesen, Frau Ramona SCHNEIDER, Tel.: 58801-20010
Dekanat für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften, Frau Elfriede TITZER, Tel.: 58801-30012
Dekanat für Elektrotechnik und Informationstechnik, Frau Dietlinde EGGER, Tel.: 58801-35001
Ansprechpersonen an der HTU, Frau Helga BAUER, Tel.: 58801-49501

144.1. betreffend Stiftung "Förderung junger SüdtirolerInnen im Ausland"

Die Stiftung fördert junge SüdtirolerInnen, Alter maximal 40 Jahre, die sich seit mindestens drei Jahren im Ausland bzw. außerhalb der Region befinden, ihr Studium abgeschlossen haben und sich bereits während ihrer Ausbildung bzw. im Berufsleben durch besondere Leistungen ausgezeichnet haben.
Bewrbungen bis 10. August 2008
Informationen unter http://www.gala.bz und www.suedstern.org.

Mag. E. U r b a n

144.2. betreffend EU-Job Information des Bundeskanzleramtes

Stellenausschreibung für die Stelle als Informationstechnologieexperte/in beim Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (HABM):
Insbesonders geforderte Qualifikationen:
- ein vierjähriges abgeschlossenes Hochschulstudium der Informatik, des Computer Engineerings oder Studiengangs und siebenjährige einschlägige Berufserfahrung
oder
- ein dreijähriges abgeschlossenes Hochschulstudium der Informatik, des Computer Engineerings oder eines gleichwertigen Studiengangs und achtjährige einschlägige Berufserfahrung

Sprachkenntnisse:
Gründliche Kenntnis der Englischen Sprache und ausreichende Kenntnis einer zweiten Sprache der Europäischen Union. Zusätzlich werden als Vorteil gute mündliche und schriftliche Spanisch- und Französischkenntnisse gewertet.
Einstufung: Besoldungsgruppe AD 7, erste Dienstaltersstufe: EUR 5.207,--
Informationen unter http://www.bundeskanzleramt.at/eu-jobs oder
http://oami.europa.eu/de/office/admin/vacan.htm.

Die Bewerbungen sind ausschließllich über das Internet unter dem Link https://service.oami.europa.eu/erecruitment/la/de_form.cfm bis spätestens 16. Juni 2008, Mitternacht (MEZ) einzureichen.

Mag. E. U r b a n

144.3. betreffend wissenschaftlicher Förderpreis der Wiener Umweltschutzabteilung - MA 22

Die Wiener Umweltschutzabteilung - MA 22 vergibt einen Förderpreis für wissenschaftliche Arbeiten (z.B. Diplomarbeiten oder Dissertationen) zum Thema Umweltschutz. Der Förderpreis wird ausschließlich natürlichen Personen zuerkannt. Die Arbeiten müssen Themen behandeln, die für den Umweltschutz in Wien oder in der Region Wien von Interesse und Bedeutung sind.

Themenbereiche:
* Abfallwirtschaft
* Klimaschutz
* Luftreinhaltung
* Nachhaltige Entwicklung
* Naturschutz
* Räumliche Entwicklung
* Ressourcenmanagement
* Schalltechnik und Erschütterungen
* Umweltanalytik
* Umweltbildung
* Umweltdaten und Informationstechnologien im Umweltbereich
* Umweltrecht
* Wasser: Auch heuer wird in Zusammenarbeit mit der Abteilung Wiener Wasser (MA 31) ein Sonderpreis zum Thema Wasser vergeben! (http://www.wienwasser.at)

Eingereichte Dissertationen oder Diplomarbeiten sollten bereits bewertet sein. Ausnahmen nach vorheriger Rücksprache mit der Wiener Umweltschutzabteilung, sofern ein Konzept über die noch erforderlichen Arbeitsschritte und der erforderliche Zeitaufwand vorgelegt wird.
Informationen unter: www.umweltschutz.wien.at
Bewerbungen bis 30. September 2008 an die Wiener Umweltschutzabteilung - MA 22, Dresdner Straße 45, 1200 Wien, Kenntwort: Förderpeis

Mag. E. U r b a n

145. Einsetzung von Habilitationskommissionen

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 10. Dezember 2007 gemäß § 103 Abs. 7 UG 2002 i.V.m. dem Satzungsteil "Richtlinie für Habilitationsverfahren" (MBl.Nr. 81-2004/2005) zur Durchführung des Habilitationsverfahrens von Herrn Dr. Johannes LEITNER, Fachgebiet "Wirtschaftsmathematik", eine Habilitationskommission eingesetzt.
In der konstituierenden Sitzung am 16. Mai 2008 wurde Herr O.Univ.Prof. Dr. Walter SCHACHERMAYER zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:
Dr. D. D o r n i n g e r

146. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, soferne nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.
Behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.
Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

146.1. Zentraler Informatikdienst (ZID)

1 Stelle für eine/n halbbeschäftigte/n Telefonisten/in, Arbeitsplatzwertigkeit v4/1
Erfordernisse:
Einfache PC-Kenntnisse, Englisch-Grundkenntnisse, Kommunikationsfähigkeit,
Kundenfreundlichkeit, Verlässlichkeit, Pünktlichkeit
Bewerbungsfrist: 3 Wochen
Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für allgemeines Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Für den Rektor:
Mag. E. U r b a n

146.2. Continuing Education Center (Weiterbildungszentrum)

1 Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Programm Assistent/in am Continuing Education Center (Weiterbildungszentrum),
Arbeitsplatzwertigkeit analog VB v3, ab sofort
Aufgaben:
* Veranstaltungsmanagement, Terminevidenz
* Hörsaalverwaltung, Datenbankmanagement und Homepageverwaltung
* Ausstellung von Leistungsnachweisen
* Betreuung der TeilnehmerInnen und Lehrgangskoordination
* Mitarbeit im Marketing und Mitorganisation von Marketing-Events
* Mitwirkung bei der Gestaltung von Werbemittel, Telefonmarketing
* Mitarbeit im Rechnungswesen

Anforderungen:
* Handelsschule oder vergleichbare Ausbildung
* Interesse am und/oder Erfahrung im Veranstaltungsmanagement
* Flexibilität, Organisations- und Kommunikationsstärke sowie Koordinationsvermögen
* Selbstständigkeit, rasche Auffassungsgabe und hohe Einsatzbereitschaft
* Souveränes Auftreten sowie sicherer Umgang mit sich rasch ändernden Konstellationen

* Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n
Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für allgemeines Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Für den Rektor:
Mag. E. U r b a n

146.3. Fakultät für Bauingenieurwesen

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (Karenzvertretung, 25 Wochenstunden) am Institut für Grundbau und Bodenmechnik, für die Dauer von 10. Juli bis 9. Oktober 2008 (3 Monate)
Aufnahmebedingungen:
Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland
Sonstige Voraussetzungen:
Fortgeschrittene Kenntnisse bei der Durchführung von bodenmechanischen Labor- und Feldversuchen und geotechnische Baustellenmessungen.
Bewerbungsfrist: 5. Juni - 25. Juni 2008 (Datum des Poststempels)
Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

146.4. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

1 Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in am Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie, Fachbereich Werkstofftechnik,
voraussichtlich ab 1. Oktober 2008 für die Dauer von 6 Jahren
Aufnahmebedingungen:
Einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung
Sonstige Voraussetzungen:
Mitarbeiterführung und Organisation in Forschung und Lehre; Forschungstätigkeit im Bereich moderner Stähle, bevorzugt unter Einbeziehung der Werkstoff- und Prozessmodellierung; nachgewiesene Publikationstätigkeit
Bewerbungsfrist: 5. Juni 2008 - 25. Juni 2008 (Datum des Poststempels)
Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Studienassistenten/in (10 Wochenstunden) am Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik,
ab 1. September 2008 bis 28. Februar 2009

Erfordernisse:
Inskription eines facheinschlägigen Studiums (Informatik, Ingenieurwesen o.ä.), Programmiererfahrung in Java, Grundkenntnisse Datenbanken, Kenntnisse im Umgang mit einer Entwicklungsumgebung (z.B. NetBeans, Eclipse), erfolgreiche Absolvierung einer LVA "Grundlagen des Programmierens" o.ä., Erfahrung in der Betreuung von Studierenden auf dem Gebiet der Programmierung, z.B. als Tutor
Bewerbungsfrist: 3 Wochen
Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n Lehrling (Maschinenfertigungstechniker/in) am Institut für Verbrennungskraftmaschinen und KFZ-Bau
Erfordernisse:
Positiver Pflichtschulabschluss, Interesse an maschinenbaulichen und fertigungstechnischen Herausforderungen, handwerkliches Geschick, HTL-Besuch von Vorteil
Bewerbungsfrist: 3 Wochen
Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Für den Rektor:
Mag. E. U r b a n

146.5. Fakultät für Physik

1 Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in, Fachbereich Neutronen- und Quantenphysik am Atominstitut der Österreichischen Universitäten, voraussichtlich ab 1. Juli 2008 für die Dauer von 6 Jahren
Aufnahmebedingungen:
Einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium Physik bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung
Sonstige Voraussetzungen:
Erfahrung auf dem Gebiet quantenmechanischer Experimente mit Neutronen, Fähigkeit zur Führung eines Teams von Nachwuchswissenschaftlern
Beizubringen sind: Übliche Bewerbungsunterlagen, insbesondere tabellarischer Lebenslauf sowie Darstellung der bisher erbrachten Leistungen (Publikationen, Projekte, eingeworbene Drittmittel)
Bewerbungsfrist: 4. Juni 2008 - 25. Juni 2008 (Datum der Poststempels)
Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

146.6. Fakultät für Informatik

1 Stelle für eine/n halbbeschäftigte/n Referenten/in (Organisationsassistenten/in) am Institut für Rechnergestützte Automation, Arbeitsplatzwertigkeit V2/1, Arbeitsbereich Mustererkennung und Bildverarbeitung

Erfordernisse:
Matura, gute EDV-Kenntnisse (MS-Office), Englisch in Wort und Schrift, Büroorganisation, selbstständiges Arbeiten, Eigeninitiative, Fähigkeit zur Teamarbeit, Belastbarkeit, Buchhaltungskenntisse (SAP wünschenswert).
Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n
Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Institut für Rechnergestützte Automation, voraussichtlich ab 1. September 2008 bis 31. März 2011

Aufnahmebedingungen:
Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung Informatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland
Erfordernisse:
Technische Informatik, Automatisierungstechnik, Dezentrale Automation, Heim- und Gebäudeautomation, Control Networks (Wired/Wireless), Service-oriented Architectures, Ubiquitous Networks and Services
Bewerbungsfrist: 4. Juni 2008 bis 25. Juni 2008 (Datum des Poststempels)
Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:	Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Für den Inhalt verantwortlich:	Mag. Irene Stimmer
Druck:	Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss:	jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr